

## **Schnitzelfondue (1)**

Religion, Wahn und Gesundheit. Nach einem Bericht der FAZ vom Samstag stimmen in Europa 60 Prozent der Fußballfans der Aussage zu »Fußball ist wie eine Religion für mich.« In Deutschland sind es nur 30 Prozent, in Portugal 70 Prozent (Spitzenwert). Das hat ein Sozialforschungszentrum in Oxford herausgefunden. Trotzdem wird in Deutschland beim Fußball fast genauso viel geweint (71 Prozent) wie in Portugal, die mit 79 Prozent auch beim Tränendrüsendrücken Spitzenreiter sind.

Das Universitätsklinikum München-Großhadern hat auf Grundlage empirischer Fälle die Gesundheitsgefährdung beim Fußballschauen ermittelt. Demnach verdreifacht sich dann das Herzinfarkttrisiko bei Männern. Bei Frauen verdoppelt es sich nur.

Hierzu tragen spezielle Konsumgewohnheiten bei. Das Institut für Sozialmedizin an der Universität Wien legt folgende Rechnung vor: Wer sich alle EM-Spiele anguckt, dabei eine Tüte Chips verdrückt und pro Halbzeit mindestens ein Bier trinkt, ist nach der EM 5,5 Kilo schwerer. (jW)  
<https://www.jungewelt.de/artikel/106895.schnitzelfondue-1.html>